

Pressemitteilung

zur fünften Verleihung der Auszeichnung "Hoffnungsschimmer" anlässlich der Berlinale 2015

Am 7. Februar 2015 wird anlässlich der Berlinale der „Hoffnungsschimmer“ zum fünften Mal verliehen. Die Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände hat den Hoffnungsschimmer als undotierte Auszeichnung für faire Arbeitsbedingungen bei Film- und Fernsehproduktionen geschaffen.

Im Februar 2011 wurde dieser Award für den Kinofilm "Goethe!" zum ersten Mal vergeben. 2012 erhielt die Filmproduktion „Barbara“ diese Auszeichnung. Barbara gewann außerdem den silbernen Bären der Berlinale, wurde zum europäischen Filmpreis und zum Oscar nominiert und mit vielen weiteren Auszeichnungen bedacht. 2013 zeigte die Filmpool Fiction GmbH mit dem ausgezeichneten Fernsehfilm „Polizeiruf 110 – Fischerkrieg“, dass auch in einer ganz normalen TV-Film-Reihe Kriterien wie tarifgemäße Verträge und Gagen, gesetzeskonforme Arbeitszeiten, Arbeitsschutz, kurz: ein gutes Arbeitsklima, Professionalität und fairer Umgang miteinander zu einem angemessenen künstlerischen und wirtschaftlichen Ergebnis führen. Auch 2014 gab es ein Novum: Mit "Rico, Oscar und die Tieferschatten" hat es ein Kinderfilm im Ranking auf den ersten Platz geschafft!

Um solche Filme zu würdigen und die Film- und Fernsehbranche aus ihrer zuweilen arbeitsethischen Schieflage herauszuholen, verleihen die Filmschaffenden den „Hoffnungsschimmer“, der an Bedeutung rapide zunimmt. Dies ist nicht nur der Teilnahme von prominenten Filmschaffenden und Politikern an der Verleihung zu verdanken, sondern vor allem der Form der Auswahl selbst:

Dank der Zusammenarbeit mit dem Netzwerk crew-united können 28.000 Filmschaffende die Film- oder Fernsehproduktion, bei der sie mitgewirkt haben, beurteilen. Dabei sind nicht nur Benotungen für die besten, sondern realistische Beurteilungen für alle Projekte willkommen.

Diese größte Jury der Branche wird vom 1. bis 31. Dezember 2014 folgende Formate bewerten: TV-Film, TV-Film (Reihe), TV-Mehrteiler, Kinospießfilm, TV-Serie und Dokumentationen mit einem erheblichen fiktionalen und inszenierten Anteil. Auch Nichtmitglieder von crew-united können durch eine einfache, kostenfreie Registrierung an der Umfrage teilnehmen. Auf diese Weise wird das gesamte Spektrum des Produktionsjahres 2014 berücksichtigt und ausgewertet.

In einem feierlichen Festakt mit prominenten Filmschaffenden und Politikern wird die ausgezeichnete Produktion dann im Februar 2015 gewürdigt werden. Die Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände beobachtet aufgrund dieser Auszeichnung eine positive Motivation für die Produktionsfirmen.

Die Nominierungen werden Anfang Januar unmittelbar nach Beendigung der Bewertungsphase bekanntgegeben. Die Auszeichnung wird am 7. Febr. 2015, um 16:00h beim Filmschaffenden-Empfang anlässlich der Berlinale in der Landesvertretung Baden-Württemberg in einem Festakt vergeben werden.

Die Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände e.V. ist der Zusammenschluss von 12 Berufsverbänden der Film- und Fernsehbranche in Deutschland.